Herren 3. Kreisklasse Süd

TTC Neukirchen–Riebelsdorf VI : ESV Jahn 1871 Treysa V
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

Pirnazarov macht den Sack zu

Im Spiel der Herren 3. Kreisklasse Süd traf die Mannschaft des TTC Neukirchen–Riebelsdorf VI am vergangenen Freitag im 11. Saisonspiel auf die Mannschaft des ESV Jahn 1871 Treysa V. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden relativ sicher. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt fixierte Dimurod Pirnazarov.

Los ging es mit dem Eröffnungsdoppel. Wenige Chancen hatten Knobloch / Schmitt bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Hassani / Novak. Daniel Schaub verlor nachfolgend sein Spiel gegen Alf Novak unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Auf dem falschen Fuß erwischte Tobias Ruff seinen Gegner Dimurod Pirnazarov beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 1:2. Einen Zähler für die Gäste musste Werner Wagner nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Omid Hassani hinnehmen. Trotz Blitzstart verlor Elisabeth Knobloch ihr Spiel gegen Dimurod Pirnazarov letztlich mit 11:8, 4:11, 4:11, 7:11. Tobias Ruff war im Einzel gegen Omid Hassani nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Bei einem Spielstand von 2:4 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Elisabeth Knobloch, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alf Novak verlor. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Knobloch im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelang. Beim anschließenden 7:11, 0:11, 3:11 gegen Dimurod Pirnazarov fand Werner Wagner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Eher wenig Gegenwehr bekam Tobias Ruff beim 3:0 von Alf Novak. 3:6 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Daniel Schaub versäumte es wenig später wiederum mit einem 1:3 gegen Omid Hassani, einen Punkt für sein Team zu erringen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Neukirchen–Riebelsdorf VI am 08.03.2024 gegen den TTC Schwalmstadt 1972 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 16.03.2024 gegen den TTC Schwalmstadt 1972 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Neukirchen–Riebelsdorf VI
Doppel: Knobloch / Schmitt 0:1
Einzel: T. Ruff 3:0, W. Wagner 0:2, D. Schaub 0:2, E. Knobloch 0:2
ESV Jahn 1871 Treysa V
Doppel: Hassani / Novak 1:0
Einzel: O. Hassani 2:1, D. Pirnazarov 2:1, A. Novak 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2024 (23:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").